



Name/Vorname:

Klasse:

1. Weichlöten ist...

- eine spezielle Art, Metalle und Kunststoffe miteinander zu verkleben
- ein Verfahren, um Metalle wie Kupfer, Blech usw. miteinander dauerhaft zu verbinden
- ein Schmelzverfahren für Zinndrähte

2. Das Gerät zum Löten heisst

- Lötpistole
- LötKolben
- Schweissapparat

3. Wahr oder falsch? Kreuze die wahren Aussagen an!

- Das Lötgerät kann elektrisch oder mit Gas betrieben werden.
- Die Lötspitze wird auf 185 bis 450° Celsius erhitzt.
- Den Lötzinndraht bezeichnet man auch als Röhrenlot.
- Die elektrischen Kontakte unserer Arbeit haben wir mit Hartlot gelötet.
- Das Weichlot schmilzt bei 85° Celsius.
- Das Weichlot besteht aus Zinn und Blei. Deshalb entstehen beim Löten giftige Dämpfe.

4. Das Flussmittel ist...

- ein spezielles, ungiftiges Weichlot, welches den elektrischen Strom leitet.
- ein Zusatzstoff und setzt den Schmelzpunkt des Zinns herunter.
- ein Zusatzstoff und ermöglicht eine gute Verbindung zwischen den zu verlötenden Metallen.

5. Zähle stichwortartig mind. drei Gefahren beim Löten auf!

.....

.....

.....

.....

6. Was beachtest du beim Weichlöten (Vorgehen)? Zähle mind. drei Hinweise auf!

.....

.....

.....

.....